



Zurück in die Selbstständigkeit
und Mobilität

Liebe Patientin, lieber Patient

Im Alter kommt es oft zu mehreren, gleichzeitig auftretenden gesundheitlichen Problemen, zu Verletzungen wegen Stürzen oder zu psychischen Erkrankungen. Manchmal geschieht dies auch in Kombination mit einer schwierigen sozialen Situation, was zu einem Spitalaufenthalt mit Rehabilitation führen kann. In einem solchen Fall ist im Spital Muri die Akutgeriatrie, auch geriatrische Akutrehabilitation genannt, für Sie da.

**«Dank individuellem Rehabilitations-
programm erreichen Sie wieder
eine möglichst hohe Lebensqualität.»**

Dr. med. Katharina Mayer
Leitende Ärztin Akutgeriatrie





Was ist geriatrische Akuterehabilitation?

Die geriatrische Akuterehabilitation – auch Akutgeriatrie genannt – behandelt ältere Patientinnen und Patienten im Spital bei Erkrankung und/oder nach einem Unfall ganzheitlich. Sie berücksichtigt nebst den körperlichen Problemen auch psychische, funktionelle und soziale Aspekte.

Akuterehabilitation ist speziell für ältere Menschen geeignet, die gefährdet sind, ihre Selbstständigkeit und Mobilität zu verlieren. Dies ist umso wichtiger,

da im Alter oftmals mehrere Krankheiten gleichzeitig auftreten können, die über die Grenzen der einzelnen medizinischen Fachgebiete hinausgehen.

Deshalb arbeitet in der Akutgeriatrie ein interdisziplinäres Team aus Ärztinnen und Ärzten, Pflegenden, Physio-, Ergo- und Ernährungstherapeutinnen und -therapeuten sowie Case Managerinnen eng zusammen und kümmert sich gemeinsam um Sie. Es spielt keine Rolle, ob Sie von zu Hause, aus einer Alterswohnung oder einem Alters- und Pflegeheim zu uns kommen.

«Unser Ziel ist es, die Mobilität und Selbstständigkeit der Patientinnen und Patienten zu fördern, damit sie wieder Lebensqualität zurückgewinnen.»

Individuelle Rehabilitation

Zusätzlich zur medizinischen Behandlung erarbeiten wir für Sie ein individuelles Rehabilitationsprogramm. Dabei nützen und fördern wir Ihre vorhandenen Fähigkeiten, um Ihre Selbstständigkeit und Mobilität trotz Erkrankung oder Unfall zu erhalten und, wenn möglich, zu steigern. Damit wir Sie ganzheitlich unterstützen können, ist es wichtig, dass wir Ihre Ziele und

die Anforderungen an Ihren Alltag kennen. Wohnen Sie zum Beispiel ohne Lift im 3. Stock, arbeiten wir darauf hin, dass Sie wieder Treppen steigen können.

Gemeinsam mit Ihnen streben wir eine möglichst hohe Lebensqualität an, die Sie befähigt, nach Ihrem Aufenthalt auf der geriatrischen Akutrehabilitation nach Möglichkeit ins ursprüngliche Wohnumfeld zurückzukehren.



Wie sieht die geriatrische Akutrehabilitation im Spitalalltag aus?

Die erforderlichen medizinischen Behandlungen und die aktivierende Pflege erhalten Sie wie im Spital üblich. Hinzu kommt ein Rehabilitationsprogramm, das möglichst früh während des Spitalaufenthalts beginnt. Physio- und Ergotherapie sowie Ernährungsberatung fügen sich nahtlos in die medizinische Behandlung Ihrer Erkrankungen oder der Unfallfolgen ein. So individuell wie die Patientinnen und Patienten sind auch die Therapien.

Zusammen mit Ihnen, liebe Patientin, lieber Patient, legen wir Ihre Ziele für den Spitalaufenthalt und die Zeit nach dem Spital fest. Angehörige werden, sofern Sie dies wünschen, miteinbezogen.

Wie lange dauert ein Aufenthalt auf der geriatrischen Akutrehabilitation?

In der Regel dauert der Aufenthalt ein bis zwei Wochen.

Wozu dient die geriatrische Akutrehabilitation?

Wir unterstützen Sie, damit Sie möglichst Ihre Selbstständigkeit im täglichen Leben, Mobilität und somit Lebensqualität zurückgewinnen. Sei dies, um wieder sicher die Treppe hoch in den ersten Stock zu gelangen, sicher ins Badezimmer zu gehen oder sich selbstständig anzuziehen. Ihr Ziel ist unser Ziel.

Wie geht es nach dem Aufenthalt im Spital weiter?

Während des Aufenthalts besprechen wir gemeinsam mit Ihnen den Austrittsort und prüfen, welche Unterstützung es dafür braucht. Angestrebt wird dabei immer ein Austritt zurück ins ursprüngliche Wohnumfeld. Ist dies nicht möglich, prüfen und suchen wir eine gute Anschlusslösung. Welche Unterstützung es für den Austritt braucht, stimmen wir zusammen mit Ihnen, Ihren Angehörigen oder Vertrauenspersonen bedarfsgerecht ab.



Ältere Menschen sind oft gefährdet, durch eine akute Erkrankung pflegebedürftig zu werden. Die geriatrische Akuterehabilitation beginnt deshalb so früh wie möglich. Dadurch wird häufig eine Rückkehr in die häusliche Umgebung ermöglicht.

Die Akuterehabilitation umfasst

- Behandlung durch ein interdisziplinäres Team unter altersmedizinisch-fachärztlicher Leitung
- Erarbeitung eines individuellen Rehabilitationsprogramms
- Physio- und Ergotherapie mit regelmässigen Trainingseinheiten
- Aktivierende, zur Selbstständigkeit befähigende Pflege durch speziell geschultes Pflegepersonal
- Ausgleich von Mangelzuständen durch ernährungstherapeutische Beratung und Begleitung
- Ein- und Austrittsgespräche, auf Wunsch unter Einbezug von Angehörigen.



Einscannen und
mehr erfahren
www.spital-muri.ch/geriatrie

Wir sind gerne für Sie da.

Spital Muri

Sekretariat Geriatrie

Spitalstrasse 144

5630 Muri

T 056 675 15 98

geriatrie@spital-muri.ch

www.spital-muri.ch